

# Aus dem Staate Nebraska

## Lokal-Nachrichten aus Fremont, Neb.

Fremont, Neb., 12. Nov. Hammond und Stephens, welche „Somewhere in France“ sind, haben von sich hören lassen und sind überzeugt, daß die großartigen Armeen der Franzosen und Engländer einen großen Sieg über die „Hunnen“ gewinnen werden, wenn erst die Armeen des Onkel Sam ihnen zu Hilfe geeilt sind.

L. A. Mathews ist von Chicago zurück gekommen, wo eine Veranlassung der Leiter des amerikanischen Roten Kreuzes stattfand.

Berey Peterson, der in Salt Lake City ein Wandbild der Theater hatte, ist nach Camp American Lake, Wash., überführt worden und wie es heißt, wird er mit vielen anderen jungen Männern binnen weniger Tage nach New York reisen, wo sie dann bald eingeschifft werden dürften.

Es wird davon gesprochen, auch an der G. und Broad Straße eine Fahnenstange aufzusetzen und soll diese statt 65, 100 Fuß hoch sein.

Zwei Automobile wurden gestern an Mead und Military Avenue von ihren Besitzern gegen einander gerannt, ohne Jemanden ernstlich zu verletzen. Die Fahrer suchten das Weite, ohne ihre Karten zu hinterlassen.

Als weitere Besitzer von französischen Kriegsdienstleistungen folgende Personen genannt: Paul Colson und Frau; Dr. G. S. Mathison und Frau und Frau Rose McElviren.

John Stridland ist von Comstock, Neb., zurück gekommen, um dem Nebraska Council of Defense anzugehen, dem Komitee, welches ihn zum Anführer der Freiwilligenbewegung ernannt hat.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

Die Geburten von Kindern sind in diesem Jahre sehr im Nachteil.

Die Herde Schafe, welche bei Kearney vor kurzer Zeit das Heiligtum segnete, ist, wie es sich jetzt herausgestellt hat, nicht heimisch.

## Aus Lincoln, Neb.

Sauptmann J. M. Reidy von Omaha, der Rekrutierungs-Offizier des 7. Regiments, behauptet gestern die Gouverneurs-Office und hatte eine Konferenz mit Col. Neville und Adjutant McKelvie. Er war gerade von Auburn gekommen, wo er 25 Mann rekrutiert hatte, darunter vier Brüder einer Familie Cliftonbeard. Ein fünfter Bruder konnte wegen eines Handfehlers nicht angenommen werden.

Vertreter, daß die Regierung alle Sparmaßnahmen von Privatpersonen, die mehr als \$200 betragen, sich aneignen wolle, wurden vom Distrikts-Anwalt Allen als Ungeheuerlichkeiten bezeichnet. Man wird versuchen, die Quelle dieses Gerüchtes zu entdecken, und die dafür verantwortlichen Personen unter Anklage stellen. Die Strafe für eine Ausbreitung von Gerüchten, die der Regierung zu Schaden beachtlichen, ist eine schwere.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

Die Superintendenten der Staats-Anstalten werden dem Rate der Staats-Kontrollbehörde folgen und nur solche Speisen am Landtagsungstag verabreichen, die von den jetzigen Vorräten oder denen der Staatsfarmen genommen werden können.

## Reisende Agenten mit Ford Autos verlangt!

Die Tägliche Omaha Tribune wünscht mehrere reisende Agenten, die Ford Autos haben, um die Deutschen in mehreren Counties in Nebraska und im westlichen Iowa zu besuchen und für die Tribune als Leser zu gewinnen. Gute Gelegenheiten, sich lohnenden, angenehmen Erwerb zu verschaffen, da wir hohe Kommissionen zahlen. Es sind noch immer viele Leser für die Tägliche Omaha Tribune in Nebraska und im westlichen Iowa zu erlangen und jetzt ist dazu die beste Zeit. Die Tägliche Omaha Tribune ist heutzutage anerkannt als eine der besten deutschsprachigen Tageszeitungen des Landes und ihre Zukunft ist trotz des Krieges und der kritischen Zeit vollständig gesichert. Gute Agenten sind großen Erfolges sicher.

Gerade jetzt treten wir in eine Zeitperiode ein, in welcher kein Deutscher ohne ein deutsches Tagesblatt sein kann. Neue Leser sind deshalb leicht zu erlangen. Man melde sich sofort schriftlich oder telefonisch, und nähere Auskunft hinsichtlich Kommission wird prompt erteilt.

## Tägliche Omaha Tribune

Langue Distanz-Telephon Tyler 340. 1311 Howard Str., Omaha.

Morehead von Falls City, die Gattin des Ex-Gouverneurs N. S. Morehead, steht an der Spitze der Kampagne für die Erhaltung in Richardson County. Sie hat angegeben, daß im ganzen 2,200 Karten eingelaufen sind.

Distriktsgerichts-Termin eröffnet. Denver City, Neb., 14. Nov.—Der Herbsttermin des Distriktsgerichts ist gestern hier unter dem Vorsitz von Richter E. W. Kern eröffnet worden. Weniger als 50 Fälle kommen zur Verhandlung und die Sitzungen werden die ganze Woche lang fortgesetzt werden.

Bei Autounfall verletzt. Table Rock, Neb., 14. Nov.—J. P. Corrier von hier, sowie John Carlson und dessen Frau von Burdard, wurden in der Nähe von Hammond verletzt, als ihr Auto in einen Graben fuhr. Ihre Verletzungen waren sämtlich geringfügiger Natur.

Verleitet Schlaganfall im Auto. Laurel, Neb., 14. Nov.—E. C. Tolles, ein alter Pionier von Laurel, liegt in seinem Heim schwer krank darnieder. Er erlitt einen Schlaganfall, während er in seinem Auto fuhr.

Aus Bloomfield, Neb.: Die Posten laufen hier noch immer in Vorwärts erregender Weise. Soffentlich tritt bald eine Veränderung ein.

Bloomfield hat für die zweite Freiheitsanleihe \$155,000 aufgebracht, eine ganz respektable Summe, nicht wahr?

Louis Schroeder hat sein großes Haus verkauft, und wird wohl bald sein von John Mager gekauftes beziehen.

Bloomfield hat sich im Fußballspiel mit Norfolk die erste Niederlage dieses Jahres geholt. Score: 7 zu 7.

Dies ist eine sogenannte Home Guard organisiert worden. 120 Mann haben sich einschreiben lassen. C. E. Sedt wurde als Hauptmann, als erster Leutnant Professor Meier und als zweiter Leutnant W. A. Weber gewählt.

Emil Gahlke wird wohl dieses Frühjahr nach Bloomfield verziehen. Die hiesige Schule hat sich an der Bewegung zum Sparen und Erhalten von Speisen beteiligt.

Das Einammeln des Corns ist hier im Gange. Wegen Mangels an Arbeitskräften sind vielen Frauen und Mädchen genötigt, mit ins Feld zu gehen.

Ferdinand Strohn und Frau von Osmond waren kürzlich bei ihrem Schwiegerohn J. Nelson zu Besuch.

Bei Georg Widert haufen die Posten noch. Soffentlich wird Georg bald wieder in Freiheit gesetzt.

Die Garage von Goffard und Alderman ist ein stattliches neues Gebäude, das einen Wert von \$30,000 repräsentiert. Die Einweihungsfeierlichkeiten werden voraussichtlich im Januar stattfinden.

Clara Barns ist am Scharlachfieber erkrankt.

Martin C. Peters war kürzlich in Clear Lake, S. D., in Geschäftsangelegenheiten.

Bei Fritz Peters war kürzlich Geburtstag. Martin C. Peters und Frau waren unter anderen anwesend und feierten in gemüthlicher Weise mit.

Am letzten Samstag Nachmittag verließen Frauen des Roten Kreuzes Bohlen auf der Straße. Leichter hatten sie zum Befrei der Soldaten gezogen.

Leghörn haben sich wieder sechs Familien der evang.-lutherischen Dreifaltigkeit Kirche angeschlossen. Die Gemeinde wächst.

Dr. Welland's langjährige Erfahrung sichert Ihren Augen beste und sorgfältige Behandlung oder Operation.

Am nächsten Donnerstag versammelt sich der Frauenverein der genannten Gemeinde bei Frau Hans Petersen. Da Handarbeiten für das Rote Kreuz angefertigt werden sollen, ist rege Teilnahme sehr erwünscht.

## Angenehmer Besuch aus St. Joseph, Mo.

Letzten Samstag und Sonntag war der Sprecher des Kansas-Missouri Turnvereins, Herr Fred Lorenz, St. Joseph, Mo., im Interesse der Turnerei in unserer Mitte und sprach sich über seinen hiesigen Besuch wie folgt aus:

## Turnerisches!

Am letzten Sonntag entlegte ich mich als Bezirksprediger des Kansas-Missouri Turnvereins des Auftrages, einen Besuch bei dem Südseite Turnverein in Omaha zu machen und diesen Verein zum Wiederanschluß an unseren Bezirk zu bewegen. In der am Nachmittag abgehaltenen Versammlung brachte ich mein Anliegen vor und eine Anzahl der Mitglieder der gut besetzten Versammlung des Vereines sprachen sich zu Gunsten des Anschlusses aus. Einstimmig wurde dann auch beschlossen, daß der Südseite Verein wieder unserem Bezirke beitrete und ein Komitee ernannt, das demnächst sich hier einfinden wird, um zu sehen, wie hier getarnt wird. Eine Anzahl der anderen Mitglieder versprachen auch, das Komitee zu begleiten. Die alle deutschen Vereine in Omaha, hat auch der Südseite Turnverein unter den in Nebraska bestehenden Freizeitsportvereinen zu leiden, die nicht nur dem gemüthlichen Leben in den Vereinen, sondern auch den Finanzen starke Einbuße gebracht haben. Trotzdem sollte der Verein den Entschluß, dem Nordamerikanischen Turnerbunde treu zu bleiben und sein Scherlein beizutragen; auch hat er die berechtigste Hoffnung, daß durch den Anschluß an den Bezirk das aktive Turnen im Verein sich wieder heben wird; wozu wir ihm unsere vollste Unterstützung entgegenbringen.

Nach der Versammlung im Südseite Turnverein wurde ein Besuch bei dem Omaha Turnverein gemacht, der sich am Carter Cafe ein hübsches Clubhaus gebaut hat. Nur wenige Mitglieder waren anwesend; unter ihnen ein alter Freund und Sprecher des Vereines, Herr Hoffmeister. Auch diese Turner wurden zum Anschluß an den Bezirk und Bund angefordert und Herr Hoffmeister versprach, in einer der nächsten Versammlungen die Angelegenheit vorzubringen. Soffentlich werden die noch übrigen Mitglieder des Omaha Turnvereins nicht an der geringen Ausgabe scheuen und wieder dem Nordamerikanischen Turnerbunde, dem sie früher eine kräftige Stütze waren, beitreten.

Mit einigen Sängern wurde dann noch die Sangesfahrt des Musikvereins besprochen und wird diese in Anbetracht der Vereinsthätigkeiten in St. Joseph, wie auch in Omaha bis zum Januar verschoben werden müssen.

Nach einem unter den Umständen überaus freundlichen Empfang trat ich nach Mitternacht die Heimreise an und traf auch wohlbehalten wieder in St. Joseph ein.

Um einen jugendlichen Leutenichts auf bessere Wege zu bringen, hat ein Philadelphiaer Arzt ihn unter Mefse genommen. Am Kopf. In unserer Jugend machte man das eherlich einfacher. Auch billiger. Da wurde in ein Kange unter eine feste Hand genommen, die den Kopf zu führen verstand. Nicht am Kopf, sondern am Ende des Rückens. Das half besser und sicherer als alle moderne Quacksalberei.

Bei dem Indianer Liebespaar, das im Aeroplan durchbrannte, wird den Sturz aus allen Himmeln jedenfalls nicht lange auf sich warten lassen.

## Aus Iowa.

Verkauf von Holstein Rindern. Shenandoah, Ia., 14. Nov.—Die bekannten Viehhändler Chas. Kilpatrick und W. A. Mulholland aus Grant werden am nächsten Freitag im hiesigen Edwards Viehstall 40 erstklassige Holstein Kühe und Kalbinnen öffentlich verkaufen. 25 Kühe werden mit den Kalbern verkauft werden.

Gaspreis vorläufig beigest. Ottumwa, Ia., 14. Nov.—Der hiesige Stadtrat ist vorläufig in seiner Streikfrage wegen niedriger Gasraten unterlegen, doch soll die Angelegenheit von Sachverständigen in Kürze genau untersucht werden und dann vor den Gerichten zum Austrag kommen. Bis zur Entscheidung der Klage wird die Gasgesellschaft daher die früheren Raten berechnen. Sollte das Gericht aber gegen dieselbe entscheiden und die niedrigeren Raten einführen, dann muß die Gesellschaft ihren Stunden den Preisunterschied zurückzahlen.

Statenabhängig vorgeschlagen. Stuart, Ia., 14. Nov.—Einen beachtenswerten Vorschlag zum Kapitel der Nahrungsmittelverwaltung machte kürzlich der hier wohnhafte C. W. Brown, der dafür eintritt, daß die zahlreichen Stämmen und Eingeborenen mehr als Volksnahrung herangezogen werden. Das Fleisch dieser beiden Tierchen kann leicht zu schmackhaften Speisen gemacht werden und hat den Vorzug, daß es beinahe nichts kostet und verhältnismäßig leicht erhältlich ist. Stämmen sowie auch Eingeborenen sind in unserer Gegend in großer Zahl vorhanden und vermehren sich außerdem sehr rasch, so daß keine Gefahr liegt, daß dieselben ausgerottet werden würden.

Bricht beide Arme. Bedford, Ia., 14. Nov.—Einem bedauerlichen Unfall fiel kürzlich Frau P. C. Nelson zum Opfer, die sich mit ihrer Tochter, dem Fräulein Allie Nelson, der County Superintendentin des Taylor County, auf einer Inspektionsreise der Automobil befand, als dasselbe umkehrte und der Verunglückten beide Arme brach.

Autounfall mit tödlichem Ausgang. Iowa City, Ia., 14. Nov.—Der 23jährige Justizkellner Peter F. Kavin wurde kürzlich in der Nähe dieser Stadt auf der Landstraße neben seinem Auto tot liegend aufgefunden. Man ist der Ansicht, daß einer der Gummireifen plattete, worauf die Gar umstürzte und dadurch den Tod des Verunglückten herbeiführte.

## Werft Sprüh- und Duschapparate fort— Die können Ihren Katarth nicht heilen!

Wissenschaft zeigt die einzig richtige Behandlung.

Die Wissenschaft beweist deutlich, daß Katarth mit lokalen Sprüh- und Duschbädern, Dampfneinatmung und Salben allein nicht geheilt werden kann.

Katarth ist keine lokale Krankheit. Er ist mehr als eine Entzündung der Schleimhäute und Luftröhre. Wenn Sie so verkleinert sind, daß Sie kaum atmen können, dann haben Sie diesen Zustand Millionen kleiner Keime zu verdanken, die sich in Ihrem Hute festsetzen.

Sie können den Katarth nur dadurch los werden, indem Sie Ihr Blut reinigen und diese Keime aus Ihrem System vertreiben. S. S. E. vertreibt diese Krankheitskeime und stärkt und kräftigt gleichzeitig Ihr System. Wenn Ihr Sprühapparat dieser Behandlung im Wege steht, dann werft ihn lieber fort.

S. S. E. ist das beste bekannte Blutreinigungsmittel, ist ein rein pflanzliches Produkt und enthält die Extrakte und Säfte von Kräutern und Wurzeln. Diese großartige Medizin wurde bereits über fünfzig Jahre zur erfolgreichen Bekämpfung von Katarth verwendet. Bestellt in allen Apotheken; leicht über auf S. S. E. mittels anderer in „gesunde Luft“.

Sie sind eingeladen, an unseren wichtigsten Distrikt zu schreiben, der Ihnen schrittweise einen Plan zeigt, wie Sie Katarth los werden. Schreibt an Welt Spezial Co., 100 E. West Laboratory, Atlanta, Ga.

## Die Gesundheit des Kindes ist kostbar!

und Sie führen dieselbe, wenn das Kind neben einem Perfection Heater gestillt wird.

Wenn Sie ein Kind haben, sollten Sie einen Perfection Heater bei der nächsten Gelegenheit kaufen, aber in den wärmeren Monaten vor dem Winter, der einen neuen Sinn nach einem Zimmer nach dem anderen zu bringen.

Perfection Heaters sind rein, leicht, hübsch und wegen der hohen Heizleistung ausdauert.

Erhältlich in Eisenwaren-, Möbel- und Reparatur-Läden. Preis \$300,000 in Verwendung.

Perfection Perfekte liefert beste Heizstoffe.

Standard Oil Company (Nebraska) Omaha

**Hulse & Riepen** Orie S. Hulse, Balmut 595  
C.S. Riepen, Garney 5564

701 N. 16. Straße  
Tel. Doug. 1226. Omaha.

## Tägliche Omaha Tribune Schnittmuster. Jedes dieser Muster 10 Cents.

2259. Anobenzug. In drei Größen: 2, 4, 6, 8, 10, 12 Jahre. Für die 4 Jahre Größe werden 3 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2262. Mädchenkleid. In vier Größen: 6, 8, 10 und 12 Jahre. Für die 10 Jahre Größe werden 4 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2263. Kleid für Puffische und kleine Frauen. In drei Größen: 16, 18 und 20 Jahre. Für die 18 Jahre Größe werden 5 1/4 Yard 44-zölliges Material benötigt. Der Mod ist am Fußende ungefähr 2 7/8 Yard weit. Preis 10 Cents.

2268. Frauenhülle. In vier Größen: klein 32-34; mittelgroß 36-38; groß 40-42; extragroß 44-46 Zoll Brustweite. Für die Mittelhülle werden 4 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2277. Mantel für Frauen. In sieben Größen: 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 46 Zoll Brustweite. Für die 38 Zoll Größe werden 6 1/2 Yard 54-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2285. Mädchenkleid. In vier Größen: 6, 8, 10 und 12 Jahre. Für die 10 Jahre Größe werden 3 1/2 Yard 44-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2006. Kleider für Frauen. In drei Größen: 4, 6, 8 und 10 Jahre. Für die 8 Jahre Größe werden 3 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2012. Kleider für Frauen. In drei Größen: 4, 6, 8 und 10 Jahre. Für die 8 Jahre Größe werden 3 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2259. Anobenzug. In drei Größen: 4, 6, 8 und 10 Jahre. Für die 8 Jahre Größe werden 3 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2262. Mädchenkleid. In vier Größen: 6, 8, 10 und 12 Jahre. Für die 10 Jahre Größe werden 4 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2263. Kleid für Puffische und kleine Frauen. In drei Größen: 16, 18 und 20 Jahre. Für die 18 Jahre Größe werden 5 1/4 Yard 44-zölliges Material benötigt. Der Mod ist am Fußende ungefähr 2 7/8 Yard weit. Preis 10 Cents.

2268. Frauenhülle. In vier Größen: klein 32-34; mittelgroß 36-38; groß 40-42; extragroß 44-46 Zoll Brustweite. Für die Mittelhülle werden 4 1/2 Yard 36-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2277. Mantel für Frauen. In sieben Größen: 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 46 Zoll Brustweite. Für die 38 Zoll Größe werden 6 1/2 Yard 54-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

2285. Mädchenkleid. In vier Größen: 6, 8, 10 und 12 Jahre. Für die 10 Jahre Größe werden 3 1/2 Yard 44-zölliges Material benötigt. Preis 10 Cents.

Tägliche Omaha Tribune Pattern Dept. Omaha, Neb. 1511 Howard Str.

Reparaturen und Ersatz für

**Oefen, Heizer, Furnaces und Dampfkessel**

Weniger Dienst—Wahlgerechter.

Werkstätten und Heizerbetriebs-Berichtungen.

**Omaha Stove Repair Works 1206-8 Douglas Phone Tyler 20**

**The Nation's Telephone Needs Must be Met First**

Since the beginning of the war, the government has been using a great deal of telephone service and equipment, and many of our skilled men have gone into the army signal corps.

Government requirements for telephone service, for equipment and for men have had the right-of-way over all private requests.

We can perform our full measure of service to the nation only when we meet the government's needs first for telephone service, for equipment and for men.

**NEBRASKA TELEPHONE CO.**